

Ich bin da - Lichtbringerin und Lichtbringer sein:

Bausteine für den Religionsunterricht in Klasse 1

Die hier vorgestellten Bausteine für den evangelischen und katholischen Religionsunterricht in Klasse 1 greifen das Motiv des Schulanfangsgottesdienstes ‚Ich bin da – Lichtbringerin und Lichtbringer sein‘ auf.

Diese Unterrichtsbausteine wurden erstellt von:

Carmen Gremmelspacher, katholische Religionslehrerin an der Grundschule und Mitarbeiterin am Religionspädagogischen Institut in Stuttgart

Daniela Reiff, Studienleiterin bei der evangelischen Schuldekanin in den Kirchenbezirken Böblingen und Herrenberg

Lioba Diepgen, Dekanatsbeauftragte für Kirche und Schule/Schulpastoral im katholischen Dekanat Heilbronn-Neckarsulm

Baustein 1: Sonnenaufgang

Ideen zur Musik „Morgenstimmung“ von Edvard Grieg¹:

1. Die Kinder machen sich ganz klein und zur Musik, die vom Aufgang der Sonne erzählt, begleitend werden sie immer größer und bewegen sich. Ggf. kann dazu jedes Kind eine gelbe, orangene oder rote Serviette/ ein Chiffontuch/ Kreppband in die Hand nehmen.
2. In der Mitte liegt ein großes gelbes Tuch, die Kinder halten dieses kniend fest. Zur Musik recken und strecken sie sich und stehen auf, finden passende Bewegungen.
3. Alle Kinder haben ein großes Papier vor sich und Wachs- / Öl- oder Wasserfarben. Sie malen zur Musik die Sonne.

¹ Edvard Grieg (1843-1907): Peer Gynt, Suite Nr. 1 (op. 46)

Baustein 2: Ein kleiner Sonnenstrahl genügt...

Die Kinder sitzen im Stuhlkreis. In der Mitte liegt ein rundes gelbes Tuch. Für alle Kinder ist ein Sonnenstrahl (Papierstreifen o.ä.) vorbereitet.

Der Liedruf: „Ein kleiner Sonnenstrahl genügt, dass manche Traurigkeit verfliegt“ wird eingeführt.

Die Kinder überlegen, wann und wo ein kleiner Sonnenstrahl genügt, um Traurigkeit verfliegen zu lassen. Sie nennen die Situation, legen einen Sonnenstrahl und alle singen den Liedruf.

Baustein 3: Ich bin das Licht der Welt

Die Lehrkraft erklärt: Jesus erzählt den Menschen in Bildern, wer er ist: „Ich bin das Licht der Welt“ (Joh 8,12) ist eines der Bilder.

Sie liest den Satz aus der Kinderbibel vor. Die Bibel wird in die Mitte gelegt. Die Jesuskerze wird angezündet und die Kinder überlegen sich Beispiele, die davon erzählen, dass Jesus das Licht der Welt ist. Zu jedem Beitrag wird eine Kerze (im Kerzenglas) angezündet.

Die Lehrkraft sagt:

Auch in uns leuchtet Licht für die Welt, darum sind auch wir Licht für die Welt.

Die Kinder sitzen im Kreis und die Lehrkraft nennt reihum die Namen der Kinder und stellt ein brennendes Licht (im Kerzenglas) vor das Kind:

„N.N., du bist Licht für die Welt“

Die Kinder bekommen eine Kerze aus Papier.

Auf die eine Seite können sie eine Szene malen: Jesus bringt Licht in die Welt.

Auf die andere Seite können sie eine Szene malen: Ich bringe Licht in die Welt.

Alle Begegnungs-, Heilungs- und Wundergeschichten, die im RU vom Wirken Jesu erzählen, können jeweils mit einem gestalterischen Ritual verbunden werden, das deutlich macht: „Jesus ist das Licht für die Welt“.

Zum Beispiel: Zu jeder Erzählung eine Jesuskerze anzünden / Nach jeder Erzählung einen ritualisierten Satz sprechen „Jesus, du bist das Licht der Welt“ oder einen Liedruf singen („Du bist das Licht der Welt“² o.ä.).

² Querbeet 1, das Liederbuch. 286 neue Lieder. (Lied Nr. 16). Ketteler Verlag Waldmünchen 2001

Baustein 4: Lichtbringer für die Welt

In vielen Geschichten des Kirchenjahres ist von Menschen die Rede, die durch ihr Tun Licht in die Welt gebracht haben.

Für alle Personen, die im Laufe des Schuljahres als Lichtbringer vorgestellt werden, kann ein Bild der Person farbig angemalt werden. Auf das Bild wird Speiseöl gepinselt. Das Bild wird getrocknet und ist nun transparent. Durch die Person leuchtet das Sonnenlicht, wenn das Bild am Fenster (als Fries) aufgehängt wird.

Das Leucht-Fries kann im Laufe des Schuljahres immer weiter wachsen.

Zum Beispiel Sankt Martin: Im Wahrnehmen der Not von anderen und durch das Teilen seines Mantels bringt er Licht in die Welt. Zur Erinnerung bringen die Kinder am Martinstag beim Laternenlauf Licht in die Welt.

Die Legende wird erzählt und gestaltet. Die Kinder gestalten eine Lichttüte und können diese an jemanden verschenken, dem das Licht guttut. Dazu kann der Liedruf „Tragt in die Welt nun ein Licht“³ gesungen werden. Die Bedeutung ‚Lichtbringer/Lichtbringerin sein‘, kann im Laufe des Schuljahres immer wieder verdeutlicht werden an weiteren *Personen der Weihnachtsgeschichte und an Menschen, die mit Jesus unterwegs waren.*

Erweiterung: Jedes Kind der Klasse malt ein Bild von sich (z.B. im Anschluss an Baustein 3). Die Bilder der Kinder werden zum Zeichen, dass jeder von uns Licht für die Welt sein kann, als Leuchtfries aufgehängt.

Baustein 5: Die Schöpfung loben

Das Loblied der Schöpfung (Gen 1,3ff.) hören und dazu ein Bild in Einzelarbeit gestalten oder eine große Sonnen-Collage herstellen. Die große Sonne im Schulhaus aufhängen.

Analog zum Sonnengesang des Franz von Assisi können die Schülerinnen und Schüler Lob- und Dankgebete für die Sonne, wie Franziskus, formulieren:

Gelobt bist du unser Gott
für die Sonne.
Sie spendet uns das Licht und
macht den Tag hell und freundlich.

³ Kommt und singt. Liederbuch für die Jugend (Lied auf Seite 70/71) 2. Auflage. Gütersloh 2016

Baustein 6: Bilderbuch ‚Lucias Leuchten‘

Im Bilderbuch „Lucias Leuchten“⁴ wird von dem Mädchen Lucia erzählt, das mit einem Leuchten geboren wurde, so als würde eine kleine Sonne in ihrem Inneren scheinen.

In die Kreismitte wird eine Umrissfigur gelegt. Die Kinder dürfen Eigenschaften und Fähigkeiten nennen, die sie haben und die sie zum Leuchten bringen. Für jede Nennung wird ein Sonnenstrahl gelegt (Papierstreifen / Tuch...).

Die Schülerinnen und Schüler erhalten eine Umrissfigur für ihr Heft. Um diese malen sie Sonnenstrahlen. In diese können die Kinder malen, was sie ausmacht, was sie gut können, was sie zum Leuchten bringt.

„Lucia verhält sich so unauffällig, dass die Leute einfach vergessen, dass sie so strahlend ist. Keiner beachtet sie mehr, wenn sie vorbeigeht.“

Die Sonnenstrahlen am Bodenbild werden mit dunklen Tüchern abgedeckt.

Alle überlegen, was einem manchmal alle Strahlkraft nimmt.

„Lucia drückt ihre Schwester fest an sich. So als könnte sie etwas von ihrem Licht abgeben.“
[...] „Sie weiß nun, wenn sie den Leuten einfach nur in die Augen schaut und lächelt, kann sie ihre Kraft mit ihnen teilen.“

Licht vermehrt sich, wenn man es teilt.

Die Lehrkraft fragt: Wie können wir unser Leuchten teilen?

In der Kreismitte liegt ein gelbes rundes Tuch für die Sonne. Die Lehrkraft lächelt ein Kind an und legt von der Sonne einen Sonnenstrahl (aus Papier) zu dem Kind. Dieses Kind lächelt ein anderes Kind an, legt einen Strahl.

Alle überlegen, wie wir Leuchten weitergeben können und probieren es aus. in der nächsten Woche berichten die Kinder von ihren Erfahrungen.

⁴ Ian de Haes und Eva Künzel: Lucias Leuchten, Carl Auer Kids Verlag, Heidelberg 2020

Weitere (Bilder-)Bücher, die thematisch gut passen:

De Haes, Ian:

Lucias Leuchten. Carl Auer Verlag. Heidelberg 2020

Institut für Franz-Kett-Pädagogik GSEB e.V. und Franz Kett (Hg.):

Trotzdem! Jahrbuch 2022 (Band 13). Franz-Kett-Verlag GSEB. Gröbenzell 2022

(Hier finden sich zahlreiche ganzheitliche Impulse für den RU entlang des Symbols „Sonne“)

Kretz, Dagmar:

Sonne. Impulse aus der Kett-Pädagogik. Die Sonne als Zeichen in Anregungen zur Gestaltung von Bodenbildern zu 13 Aspekten. Franz-Kett-Verlag GSEB. Gröbenzell 2018

Weisbrod, Lisa:

Weißt du, wo die Liebe wohnt? dtv Verlag. München 2022

Wildberger, Ela / Wolfsgruber, Linda:

Der Moment bevor... Tyrolia Verlag GmbH. Innsbruck 2021

Yamada, Kobi:

Vielleicht – eine Geschichte über die unendlich vielen Begabungen in jedem von uns.

Adrian Verlag. Berlin 2019

Lieder, die von Sonne und Licht singen:

- **Tragt in die Welt nun ein Licht** (Kommt und singt. Liederbuch für die Jugend. Gütersloh 2016)
- **Vom Aufgang der Sonne** (Kommt und singt. Liederbuch für die Jugend. Gütersloh 2016)
- **Du bist das Licht der Welt** (Querbeet 1, das Liederbuch. 286 neue Lieder. (Lied Nr. 16). Waldmünchen 2001)
- **Gottes Liebe ist wie die Sonne** (Kommt und singt. Liederbuch für die Jugend. Gütersloh 2016)
- **Guten Morgen, liebe Sonne** (Dir sing ich mein Lied. Das Kinder- und Familiengesangbuch. Ostfildern 2006)
- **Gott, deiner guter Segen** (Kommt und singt. Liederbuch für die Jugend. Gütersloh 2016)
- **Mache dich auf und werde Licht** (Kommt und singt. Liederbuch für die Jugend. Gütersloh 2016)
- **Stern über Betlehem** (Kommt und singt. Liederbuch für die Jugend. Gütersloh 2016)
- **Die Sonne hoch am Himmelszelt** (Felix Liederbuch. Schott Music GmbH & Co KG. Mainz 2008)
- **Du hast uns deine Welt geschenkt** (Kommt und singt. Liederbuch für die Jugend. Gütersloh 2016)